

BauBrief

Juli 2014

Baudialog zum 110-kV-Erdkabel Jardelund - Weesby

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Baudialog am 24. Juni begrüßte E.ON Netz rund 40 Gäste im Hotel-Restaurant Utspann in Schafflund, darunter Eigentümer der Trassenflächen und Anwohner sowie alle, die an dem Bau und dem begleitenden Dialog mitwirken. Die nun anstehenden Bauarbeiten erläuterte den Gästen Projektleiter Till Klages.



Projektleiter Till Klages gab einen Überblick über die anstehenden Bauarbeiten

Mit der Energiewende, so Klages, ist ein beschleunigter Ausbau der erneuerbaren Energien in Schleswig-Holstein verbunden. Zu windstarken Zeiten produziert Schleswig-Holstein mehr Energie als verbraucht wird. Für diese überschüssige Energie reichen die bestehenden Leitungen nicht aus. Neue Leitungen sind erforderlich, um Transportlücken im Stromnetz zu schließen.

Das 110-kV-Verteilnetz, für das in Schleswig-Holstein seit dem 01.07.2014 die zur E.ON Hanse-Gruppe gehörende Schleswig-Holstein Netz AG zuständig ist, nimmt insbesondere die Windenergie aus dem Mittelspannungsnetz auf, um diese in das 380-kV-Übertragungsnetz zu transportieren. Das 110-kV-Erdkabel zwischen dem Umspannwerk (UW) Weesby und dem UW Jardelund wird eine der bestehenden Lücken des Stromnetzes schließen.

Für die rund 6 km lange als Erdkabel geplante 110-kV-Leitung Jardelund – Weesby wird der Bau etwa 4 Monate von Juli bis Oktober 2014 dauern und voraussichtlich vom UW Weesby in Richtung UW Jardelund voranschreiten. Dabei werden einzelne Abschnitte von jeweils rund 1 km Länge nacheinander errichtet. Nach der Vorbereitung der Wege werden

abschnittsweise die Tiefbauarbeiten ausgeführt, danach die Leerrohre verlegt, um abschließend den Boden wieder zu verfüllen. Anschließend werden die Kabel in die Leerrohre eingezogen und miteinander verbunden. Für die Baumaßnahme ist die Firma Rohrleitungsbau Münster GmbH & Co. KG beauftragt, sie wird bodenkundlich von Firma Umweltkonzept Dr. Meyer und ökologisch von der Firma BHF begleitet.

Nach der Bauvorstellung wandten sich die Gäste mit Ihren Fragen an Till Klages, die Dialogbegleiter Prognos sowie die Planungs- und Baufirmen. Mit hohem Interesse, insbesondere an den Leerrohren und den Erdkabeln, besichtigten die Gäste die Ausstellung.



Die Gäste im intensiven Gespräch.



Die Gäste im Gespräch mit den Projektbeteiligten.

Während der Baumaßnahmen möchten wir Sie kontinuierlich mit dem BauBrief, wovon Ihnen heute die Erstausgabe vorliegt, über die wesentlichen Bauschritte informieren. Bei dem baubegleitenden Dialog unterstützen uns die Dialogexperten von Prognos.

Sie können den BauBrief gerne an Interessierte weiter leiten. Mit Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an uns.

Mit freundlichen Grüßen

Till Klages

Till Klages

Helma E. Dirks

Helma E. Dirks

Lea Haefke

Lea Haefke

Ihre Ansprechpartner

Till Klages

E.ON Hanse, Projektleiter
Tel. 04106 629 - 3165
till.klages@eon-hanse.com

Helma E. Dirks

Prognos AG, Dialogbegleitung
Tel. 030/520059-232
helma.dirks@prognos.com

Lea Haefke

Prognos AG, Dialogbegleitung
Tel. 030/520059-273
lea.haefke@prognos.com